

Kinder sind Glück

Wir unterstützen Sie!

- ♥ Beratung im Entscheidungsprozeß
- ♥ Vorbereitungsseminare
- ♥ Begleitung während der gesamten
Betreuungszeit
- ♥ Hilfe in Konfliktsituationen
- ♥ Gruppenangebote für
Pflegeeltern
- ♥ interessante
Fortbildungsveranstaltungen
- ♥ ein angemessenes monatliches
Pflege- und Erziehungsgeld



Kinder brauchen Chancen

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Fachbereich Jugendhilfe und
Beschäftigungsförderung
Pflegekinderdienst
Rathaus Krefeld – Bockum
Uerdinger Str. 585

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Judith Heisig
Tel. 021 51/507 59 11
E-Mail: judith.heisig@krefeld.de
www.krefeld.de
(Suchbegriff: Pflegekinderdienst)

Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr., 8.30 Uhr – 10.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Kinder suchen Pflegeeltern!



*Zukunft für
KREFELD - Kinder*

Kinder brauchen Sicherheit

Welche Kinder brauchen Pflegeeltern?

Alle Kinder brauchen Eltern, brauchen ein Zuhause, sie brauchen Liebe und Fürsorge. Nicht alle Eltern sind in der Lage, das ihren Kindern zu geben. Es ist dann besser für alle, wenn die Kinder in einer Pflegefamilie aufwachsen.

Pflegekinder sind wie alle Kinder, sie machen unsere Tage länger und die Nächte kürzer, aber das Leben um ein Vielfaches bunter.



Kinder machen Mut

Was sind optimale Pflegeeltern?

- ♥ Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- ♥ Sie sind bereit, sich für Kinder zu engagieren, die nicht ihre eigenen sind
- ♥ Sie können Pflegekindern ein intaktes und soziales Familienleben bieten.
- ♥ Sie verfügen über genügend Zeit und Platz
- ♥ Sie sind offen für die Unterschiede in unserer Gesellschaft
- ♥ Bewerber können sich Familien, Paare, Singles oder Lebensgemeinschaften

Kinder sind einzigartig

Pflegeformen auf einen Blick

Dauerpflege

Die Pflegekinder leben in der Pflegefamilie, bis sie erwachsen sind. Vermittelt werden Säuglinge, (Klein-) Kinder und Jugendliche.

Kinder mit starken seelischen Verletzungen oder Entwicklungsbeeinträchtigungen sowie körperlich oder geistige Behinderungen leben in sonderpädagogischen Pflegestellen. Hier muss mind. ein Elternteil über eine entsprechende berufliche Ausbildung verfügen.

Kurzpflege

Bei der Kurzzeitpflege wird das Kind für eine klar begrenzte Zeit durch eine Pflegemutter oder einen Pflegevater betreut.

Dies kann z. B. sein, wenn die Eltern des Kindes durch einen Krankenhaus-, Kuraufenthalt oder aus einem sonstigen Grund das eigene Kind nicht versorgen können.